

GOSSELDINGER RELATION

Einladung zur Mitgliederversammlung am Samstag, den 20. Mai 2023

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freundinnen und Freunde,
es sieht so aus, als könnte es mit dem traditionellen Himmel-
fahrtstermin in diesem Jahr klappen: ganz ohne den von mir so
geschätzten Nationalfeiertag.

Wie jedes Jahr laden wir Euch hiermit satzungsgemäß zur
MITGLIEDERVERSAMMLUNG des Förderverein Gosselding
am Samstag den 20. Mai 2023 in Gosselding ein. Anreise am
Freitag wäre ganz super.

**Es erleichtert das Verfahren ungemein und entlastet den
Kassier, wenn die Mitgliedsbeiträge vor der Versammlung
überwiesen worden sind.**

Nachstehende **Tagesordnung** schlägt der Vorstand vor:

- 1.) Bericht des Vorstandes
- 2.) Bericht des Kassierers
- 3.) Bericht der Kassenprüfer
- 4.) Aussprache und Entlastung
- 5.) Wahl des Vorstandes
- 6.) Wahl der Kassenprüfer
- 7.) Bericht der AGs
- 8.) Wiki Workshop
- 9.) Sonstiges

Wir beginnen dieses Mal um 13.00
Uhr. Bitte kommt schon früher,
damit wir zu diesem Zeitpunkt
tatsächlich anfangen können.
Bitte beachtet, dass wie immer
mindestens die Hälfte der aktiven
Mitglieder anwesend sein müssen,
damit die Versammlung beschluss-
fähig ist.

Wir wollen dieses Wochenende
gemeinsam am Wiki arbeiten.

Bringt bitte Notebooks und/oder Tablets mit, damit ihr mitma-
chen könnt!

Telefonnummern:

Verein: 08086-94420

Gäste: 08086-94421

E-Mail: info@gosselding.de**Postadresse:**Förderverein Gosselding,
Gosselding 1,
84428 Buchbach**Homepage:**www.gosselding.de**Konto:**

Sparkasse Kaufbeuren,

BIC: BYLADEM1KFB

IBAN:

DE35 7345 0000 0000 200881



Passive Mitglieder haben Rederecht! Laut Satzung soll bei Entscheidungen ein Konsens angestrebt werden, darum zählt auch die erhobene Stimme, nicht nur die Abgegebene. Anträge auf Aufnahme als aktives Mitglied stellt bitte schriftlich vor dem 15. Mai 2023 an den Vorstand.

Weitere Vorschläge zur Tagesordnung sind bis zu diesem Termin ebenfalls willkommen, wir können sie dann schriftlich vorlegen.

Bei der Anmeldung bitte mitteilen, ob Ihr vom Samstag auf Sonntag über Nacht bleiben könnt, damit wir die Schweinsbratenmenge kalkulieren können.

Die Vorsitzenden
Raimund Breckner und
Barbara Stierstorfer

Wintergosselding 2023

Die Hütte ist voll!

Zumindest fast. Ganz so eng mussten wir uns dann doch nicht zusammenkuscheln. Aber in jedem Raum, in jedem Zimmerchen, in jedem noch so versteckten Eckerl war irgendjemand zu finden der was werkelt, spielte, kochte, ratschte, bohrte, rüttelte,... Richtig Leben in der Bude! Heja! Richtig gut!

Wir haben viel gemacht und getan an diesem Wochenende. Und gelernt:

Wir wissen jetzt, dass je bunter und vielfältiger der Haufen ist (und das war er so was von!) der in Gosselding zusammen kommt, desto mehr geht das Konzept "Gosselding" auf und jeder findet seinen Platz. Wo gibt's das schon, so ein "zusammengewürfeltes jeder kommt aus einer anderen Bubble" - Treffen?

Wir wissen jetzt dass Brandschutztüren auch als Babyphon-Abwehrsschirme eingesetzt werden können. Und da beeindruckt auch die Story von Silvester 1992/1993 nicht,

als ein Babyphon bis zum Weiher runter reichte und eine Mutter zu ihren heulenden Kindern hochhechtete. Brandschutztüren gab es da schließlich noch nicht in Gosselding. ** [Erklärung auf der letzten Seite](#)

Wir wissen jetzt, dass sich langjährig gereiftes Scheunendach-Moos wunderbar als Wurfgeschoss eignet.

Wir wissen jetzt, dass aus kleinen Stegen, ganze Tanzparkette werden können. Bei diesen Fundamenten für die Ewigkeit staunt sogar der hofeigene Maulwurf, der nun noch lieber auf der weichen Wiese bleibt.

Wir wissen jetzt, dass Hochdruckreiniger nicht immer die Lösung von Verstopfungen sein können. Kinder aber ihre Sandkasten-Buddel-Skills gut einbringen können und Teil der Lösung zu sein.

Wir wissen jetzt dass, der Pizzaofen nicht nur Pizza und Flammkuchen, sondern auch Knaller Brot kann! Und das die Kombi Kässpätzten mit Erbsencremesuppe saugut harmoniert.

Wir wissen jetzt, dass gute, schlichte Kameras einfach auch gute Fotos machen (Dankeschön Marlene!) und Kellerspinnen interessante Models sein können.

Mei, sind wir gescheit geworden an diesem Wochenende...

Danke an alle die dabei waren und es so rund gemacht haben! Danke danke!

Du willst auch mal dabei sein? Dann komm zum

Sommergosselding vom 7.-9. Juli 2023

Der Bundwerkstadel

Die Verbindung zwischen den Durchfahrten

In den Stadel sind immer Lasten transportiert worden und zwar mit Pferd und Wagen. In Gosselding hat es nie einen Traktor gegeben – bis auf unseren AGRIA. Im Gegensatz zu dem haben Pferde keinen Rückwärtsgang und gehen nur ungerne rückwärts, vor einen Wagen gespannt schon gar nicht.

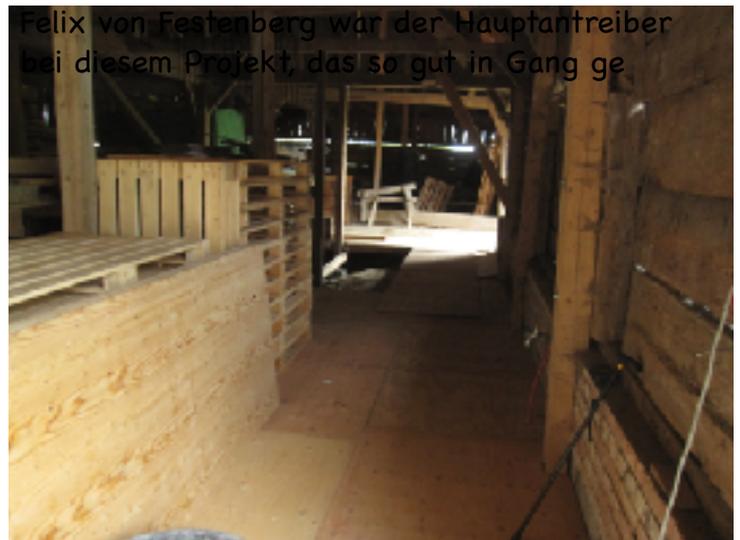
Also hat man die Gebäude in die Lasten gebracht werden sollten mit Durchfahrten versehen. Eine frühe Rationalisierungsmaßnahme. Nachdem die Südwand des Stadels zwischen den Durchfahrten auf frostsichere Fundamente gestellt worden war hat sich vor der Wand eine schreckliche Buckelpiste gebildet, die ohne Beleuchtung auch bei Tag nur schwer zu passieren war.

Wie es der Zufall will, ist eine Mitgliedsfamilie von uns mit einem Unternehmen verbunden, das viele schwere Teile auf stabilen Paletten transportiert, die danach entsorgt werden müssen. Die schon erwähnte Familie hat durch eine Laune der Natur auch eine starke Anhängeraffinität und schwupps war die erste Ladung Paletten zusammen mit vielen Dreischichtplatten auf dem Hof und im Stadl gelandet.



Angesichts dieser Schätze kam schnell die Idee auf, den seit langem ersehnten Gang zwischen den Durchfahrten mit diesem Material herzustellen. Die notwendigen Fundamente sollten wie bei einem schwedischen Sommerhaus ausgeführt werden: Ein tiefes Loch graben, den Boden des Loches mit 15cm Beton bedecken, ein HT oder KG-Rohr mit 15 cm Durchmesser auf

den Beton stellen, die Eisen in den Beton drücken und das gerade stehende Rohr mit Beton bis zur gewünschten Höhe füllen. Die Eisen – und eventuell eine massive Gewindestange – sollten aus dem Rohr heraus schauen.



Wir sind dann in die glückliche Lage geraten, dass das Projekt in Felix von Festenberg einen guten Antrieb bekommen hat. Es ist jetzt schon soweit gekommen weil Felix mit Rainer auf dem Winter Gosselding die Fundamente gesetzt hat. Rainer Berg und Tobias Pawelke haben ebenfalls für Schwung gesorgt. Rainer ist ganz besonders für die notwendigen Materialtransporte zu danken. Dank geht natürlich auch an alle weiteren Mithelfenden, die ermöglicht haben, dass der Verbindungsgang in doppelter Breite gebaut werden konnte. Es fehlen noch zwei Bretter und eine Konstruktion die den Spannstahl aufnehmen kann, der den Stadel an dieser Stelle zusammenhält und gleichzeitig einen Durchgang ermöglicht. Wie es gemacht wird ist schon klar, es muss nur noch gebaut werden.



Einladung zum SommerGosselding 2023

Wir laden euch ganz herzlich ein, ein Sommerwochenende in Gosselding mit uns zu verbringen! Es wird wieder gesellig gearbeitet und tatkräftig geratscht.



Was? Es ist alles offen! Zum Beispiel kann man Gosselding kennenlernen, Lagerfeuer machen, kochen, spazieren, werkeln (es gibt was zu tun!), kreativ sein, Kräuter sammeln, blödeln, ratschen, Cocktails mixen, Ruhe finden, im nahegelegenen Weiher baden, Ideen oder Klamotten austauschen, spielen, Tischtennis spielen, einfach da sein,

Warum? Weil Gosselding für alle Vereinsmitglieder und deren Freunde auch mal so zur Verfügung stehen soll. Ganz ohne großen Schnickschnack außen rum und ohne festen Tagesplan.

Wann? Fr, **07.07.23** (abends) bis So, **09.07.23** (mittags) jeder darf aber natürlich so an- und abreisen wie er mag

Wo? Jugendbegegnungsstätte Gosselding e.V.

Wer? Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder inkl. Familienanhang und ganz ausdrücklich auch weitere Freunde (denen ihr Gosselding schon immer mal zeigen wolltet)!

Wieviel? Übernachtung: 12 €/Person und Nacht (Wer was werkelt zahlt keine Übernachtung) Essen: Jeder gibt was er meint (Selbsteinschätzung)

Wichtig? Bringt bitte wie immer Bettlaken, Schlafsack, (Werkel-)Klamotten, Hausschuhe, evtl. Badesachen und was ihr sonst noch braucht, mit.

Wir suchen noch Personen, die sich um einzelne Mahlzeiten kümmern + **kochen** können. Wer mag, bitte bei Julia melden.

Anmeldung per Mail oder Nachricht an Julia (julia@gosselding.de / 01712911568) mit folgenden Infos: Personenzahl, Essensgewohnheiten, ungefähre An- & Abreisezeit.

Schickt die Anmeldung bald! Die Betten-Plätze sind begrenzt. Wer dann aber noch sein Zelt aufbauen oder im eigenen Bus schlafen will, darf das auch gerne tun. Dann könntens auch paar mehr Leut sein.

Bis bald! Wir freuen uns darauf, mit euch laue Sommernächte, kühles Radler und Füße in der Zinkwanne zu genießen. Euer Vorstand mit Raimund, Mäusi, Rainer, Malte, Mareike und Julia

ALLE WERDEN GLÜCKLICH

Erledigte Arbeiten

Wie immer gab es viel zu tun in Gosselding, hier sind die wichtigsten Dinge, die sich getan haben seit der letzten Relation:

Die Wasserleitung wurde mit einem neuen Rückspülfilter versehen. Dabei war die Recherche welches Teil benötigt wird fast so aufwändig wie der Einbau.

Das Stadeldach wurde mal wieder abgedichtet. Das ist - neben dem Backhausdach - die letzte Dachfläche mit alten Ziegeln auf dem Hof. Macht aber mehr Arbeit als alle anderen Dächer.

Beim Traktor sind neue Kennzeichenbeleuchtungen montiert worden, die nicht mehr mit den Mülltonnen kollidieren.

Der große Hofscheinwerfer wurde einsatzfähig gemacht, indem wir die vorhandene 500 Watt Glühbirne durch eine LED-Leuchte mit 50 Watt ersetzt haben.

Die großen Deckenleuchten im Saal haben neue Trafos erhalten, was den Energieverbrauch gesenkt hat.



KATZENGECHICHTE

«Dieser Kater ist intelligent,» sagt die Tante Doktor, «denn mit dem wird gesprochen.» Manchmal sucht sich die Intelligenz dann aber ganz unerwünschte Wege.

Der Kater hat gemerkt, dass auf Miauen vor dem Futternapf langsamer reagiert wird, als auf einen Alarmruf vor der geschlossenen Tür wenn hinaus will.



Mit gutem Grund: ein gut ernährtes Katerchen fällt nicht gleich in Ohnmacht wenn der Kalorienanschub 15 Minuten später erfolgt,

Wenn er aber nach draußen will, weil sein Verdauungsapparat ihm das nahelegt, ist Eile angebracht, denn sonst geht er aufs Katzenklo, was eigentlich in Ordnung ist. Nur macht er das Katzenklo nicht selber sauber.

Was lernt das dem Katz? Jetzt maunzt er vor der Tür, läßt sich bis zur Aussentür geleiten, schnüffelt durch den Türspalt, macht auf dem Absatz kehrt und eilt zum Kühlschranks: «Miauuu, brrrt»

Es wird vermutet, dass «brrrt» mit «How, ich habe gesprochen» übersetzt werden kann und die Lautfolge mit «Lernt das mal jemand, hört überhaupt jemand zu, in diesem Chaoten Haushalt, ich predige seit Jahren: Das Essen aus dem Kühlschrank in den Napf..... usw, usf.



Spenden

Ohne die Unterstützung unserer Spender hätten wir die beschriebenen Arbeiten nicht ausführen können.

Vielen Dank für die Hilfe.

Auch für die Zukunft bitten wir um Förderung durch die Leser dieser Zeilen, denn es geht immer noch ums Eingemachte. Positiv ist, dass bis auf drei Wochen in den Ferien bis einschließlich September alle Wochenenden belegt sind und dass es auch Belegungen an Werktagen gibt. Mit Familientreffen wäre das Haus leicht zu füllen, bestimmte Termine halten wir für Jugendgruppen frei und die finden dann auch ihre Belegung. Jugend ist die Zeit der kurzen Perspektive, habe ich mal im Radio gehört. (SR) Corona sind wir erstmal los, dafür haben wir jetzt Energieknappheit und eine Kundschaft, die mangels eigener Erfahrung im eigenem Geldbeutel den unterbewußten Traum der Mitteleuropäer auslebt: Heizen bei offenem Fenster.

****Babyphone/Brandschutztür**
Zum Eisstockschießen haben wir ein Kabel bis zum Teich verlegt und daran die großen Scheinwerfer angeschlossen. Die Babyphone haben über das Elektrokabel gesendet. Funkverbindungen können an Blechtüren scheitern.
Zur Unterscheidung; Als die Telegrafienlinie von Istanbul nach Wien gebaut wird fragt ein Bauer seinen Dorfvorsteher wie das funktionieren soll, diese Telegrafie?
«Stell Dir vor», sagt der Dorfvorsteher «einen Hund, lang, langgezogen von Istanbul bis Wien. Wenn man ihn in Istanbul in den Schwanz kneift: wird er nicht bellen in Wien?»
«Aha,» sagt der Bauer «und Funk??»
«Dasselbe,» sagt der Dorfvorsteher «aber ohne Hund»
Nach Alexander Friedrich Ladislaus RodaRoda 1872 - 19